

# FARKOR – Ihr Ablaufplan zum Einschreiben der Versicherten



Liebe Ärzte in Bayern,

herzlichen Dank, dass Sie sich bei FARKOR eingeschrieben haben, Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Schließung einer gravierenden Versorgungslücke in unserem Gesundheitssystem.

Mit diesem Informationsschreiben möchten wir Ihnen den Ablauf von FARKOR übersichtlich darstellen und damit Ihren Praxisalltag erleichtern.

Eine wichtige Information vorweg:

**JEDER gesetzlich Versicherte aller großen bayerischen Krankenkassen im Alter von 25 – 49 Jahren kann in FARKOR aufgenommen (und abgerechnet) werden!** Denn das Ziel von FARKOR ist es herauszufinden, ob überhaupt ein Risiko beim Versicherten vorliegt.

Eine genaue Übersicht über die teilnehmenden Krankenkassen finden Sie unter [www.kvb.de](http://www.kvb.de) → Abrechnung → Vergütungsverträge → F → Farkor.

Der Ablauf in Ihrer Praxis: (der Ablauf kann je nach Genehmigungsumfang leicht variieren)

## 1. Informieren Sie Ihre MFA über FARKOR

Ihre MFA vergeben die Termine und haben Kontakt zu allen Patienten, die in Ihre Praxis kommen. Deshalb ist es wichtig, dass Ihre Mitarbeiter die Einzelheiten zu FARKOR kennen. Sie können Sie bei Ihrer Arbeit unterstützen, indem sie den Patienten bereits am Empfang eine FARKOR-Broschüre sowie die Patienteninformation aushändigen. So hat der Patient bis zum Termin mit Ihnen Zeit, sich die Materialien im Wartezimmer durchzulesen.

## 2. Informieren der Patienten und Ausfüllen der Teilnahmeerklärung

Sie erläutern FARKOR mündlich, klären die Teilnahmebereitschaft ab und lassen die Teilnahmeerklärung vom Patienten unterschreiben.

## 3. Durchführen der einfachen Familienanamnese und Dokumentation dieser Anamnese:

Sie klären mit dem Versicherten ab, ob überhaupt ein Risiko vorliegt (30,- € pro Patient).

## 4. Bei Vorliegen eines familiären Risikos:

In einem anschließenden Gespräch führen Sie mit dem Versicherten das **Beratungsgespräch Risikopatient** durch und erörtern mit ihm die möglichen weiteren Maßnahmen (z. B. vertiefte Familienanamnese, iFOBT, Koloskopie). (Durchführung und Dokumentation dieses Beratungsgesprächs: 30,- € pro Patient).

## 5. Sollte der Patient sich als nächsten Schritt für die vertiefte Familienanamnese entscheiden:

Durchführung und Dokumentation der **vertieften Familienanamnese** (60,- € pro Patient).

## 6. Sollte der Patient statt der oder im Anschluss an die vertiefte Familienanamnese einen iFOBT oder die Durchführung einer Koloskopie wünschen, leiten Sie die jeweilige Maßnahme ein.

## 7. Entscheidet sich der Patient zuerst für einen iFOBT und fällt dieser positiv aus, besteht die Möglichkeit auf eine kurative Koloskopie.

**→ Hinweis: Sollten Sie die (Früherkennungs-)Koloskopie nicht selbst durchführen können, bitten wir Sie, den Patienten an einen teilnehmenden FARKOR-Gastroenterologen zu überweisen.**

Nur so ist garantiert, dass die Daten für die Studie erhalten bleiben.

Teilnehmende FARKOR-Ärzte finden Sie auf der Website [www.farkor.de](http://www.farkor.de)

**Eine beispielhafte Darstellung der einzelnen Schritte im Projekt FARKOR finden Sie unter [www.kvb.de](http://www.kvb.de)**

**→ Abrechnung → Vergütungsverträge → F → Farkor.**

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**

Haben Sie Fragen zu FARKOR ?

Rufen Sie uns gerne an unter 0 89 / 5 70 93 - 4 00 10 oder schreiben Sie eine E-Mail an [FARKOR@kvb.de](mailto:FARKOR@kvb.de).

Ihre KVB